

da letzteres an demselben Mangel leide, in welchem der Sauerstoff nur in Verbindung mit dem Wasserstoff, Stickstoff und Kohlenstoff vorkömmt. Die Stoffe, welche in dem arteriellen Blut diesen Stoff vorzüglich binden, und mit ihm übersättigt sind, sind der Eyweifsstoff des Blutwassers, und das phosphorsaure Eisen des Blutkuchens.

Untersucht man die Luft, in welcher Thiere geathmet haben; so ergibt sich, dafs mit der Verminderung des Volumens derselben auch ihr Sauerstoffgehalt abgenommen habe. Es erhellet ferner, dafs bei gleicher Menge Azot sich nun eine beträchtliche Menge kohlensäuren Gases vorfinde. Aus diesem Versuche und der oben angeführten Analyse müssen wir nothwendig auf den Schlufs hingeleitet werden, dafs die Erzeugnifs der Kohlensäure das Resultat eines Prozesses ist, welcher in dem Innern der Organisation vorgeht; dafs der Sauerstoff von aussen aufgenommen, und mit dem Blute gleichförmig in die Organe vertheilt werde, hier erst in den einfachen Zellchen das phosphorsaure Eisen, und den Eyweifsstoff verlasse, um andere Verbindungen einzugehen; denn diese